

## Trainingsvertrag für Erstgespräch, Einzelcoaching und Gruppenunterricht

### Angaben zum Halter:

Name, Vorname:  
Anschrift:  
Email:  
Telefonnummer:

### Angaben zum Halter:

Name:  
Rasse:  
Geburtsdatum:  
Geschlecht:  
im Besitz seit:

Hiermit bestätige ich, dass ich die vertraglichen AGB (als Anlage beigefügt gelesen habe und damit einverstanden bin.)

Auftraggeber:

Ort, Datum

Unterschrift:

### Erklärung

Die Teilnahme am Training geschieht auf eigenes Risiko. Für Schäden, die durch Sie oder Ihren Hund verursacht werden, tragen Sie die alleinige Verantwortung. Für den von Ihnen mitgebrachten Hund, muss eine Haftpflichtversicherung bestehen, sowie entsprechende Grundimpfungen und eine gültige Tollwutimpfung. Diese Erklärung ist gültig für alle von mir besuchten Trainingseinheiten.

Die Anlage mit den Hinweisen zur EU-Datenschutzrichtlinie habe ich erhalten.

Unterschrift Teilnehmer:

Unterschrift Trainerin:

## AGB für Erstgespräch, Einzelcoaching und Gruppenunterricht

### 1. Vertragsabschluss

1. Mit Anmeldung bzw. der Teilnahme des Hundes bietet der Kunde der Hundeschule den Abschluss eines Vertrages unter Einbeziehung und im Einverständnis mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Hundeschule an. Die erstmalige Terminbestätigung erfolgt erst bei Rückerhalt des Vertrages. Mit einer Terminbuchung ist der Teilnehmer grundsätzlich zur Zahlung der Gebühren verpflichtet. Bei Rücktritt einer Trainingsstunde bis zu 48 Stunden vor dem Training/Kurs fallen keine Kosten an.

Seminare/Lehrgänge/Intensivtage sind kostenfrei nicht stornierbar. 2 Wochen vor Beginn fallen 50% der Kosten an.

Die Kosten der Trainingsstunde sind in bar zu entrichten. Bei Nichterscheinen einer Trainingsstunde/Veranstaltung besteht kein Rückerstattungsanspruch.

2. Es steht der Hundeschule frei, den Unterricht nach eigenem Ermessen abubrechen oder auszusetzen, beispielsweise bei zu geringer Anzahl von Teilnehmern, Unverträglichkeiten zwischen den Hunden oder Krankheiten. In diesem Fall werden die Kursgebühren entweder teilweise zurückerstattet oder nicht berechnet.

### 2. Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand sind Gruppenkurse, Einzelstunden, Workshops, Hundewanderungen, Zughundesportgruppen- & Einzelstunden geleitete Spaziergänge. Eine Erweiterung des Angebots bleibt vorbehalten.

Der Kunde hat die Möglichkeit sich vorab über den Inhalt und den voraussichtlichen Ablauf der jeweiligen Angebote zu erkundigen. Eine Erfolgsgarantie kann nicht gewährt werden, da dies u.a. auch von der Mitarbeit des Kunden abhängt.

### 3. Teilnehmervoraussetzungen

Der Teilnehmer versichert, dass sein Hund geimpft, behördlich angemeldet und ausreichend haftpflicht-versichert ist.

Auf Verlangen der Hundeschule ist der Kunde verpflichtet, die notwendigen Nachweise hierüber vorzulegen. Des Weiteren versichert der Kunde, dass sein Hund keine ihm bekannte ansteckende Krankheit hat oder mit Milben oder Flöhen behaftet ist.

Falls eine ansteckende Krankheit oder Floh- und Milbenbefall festgestellt wird, kann die Hundeschule den Hund von der Veranstaltung ausschließen, ohne dass die Kosten entstehen.

## AGB für Erstgespräch, Einzelcoaching und Gruppenunterricht

Vor Trainingsbeginn ist die Trainerin über die Läufigkeit zu informieren. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, der Hundeschule Informationen über Verhaltensauffälligkeiten, Aggressivität und Ängstlichkeit seines Hundes zu geben.

### **4. Haftung**

Der Kunde übernimmt die alleinige Haftung für seinen Hund, auch wenn er auf Veranlassung der Hundetrainerin handelt, also z.B. auch dann, wenn der Hund auf Anweisung der Hundetrainerin von der Leine gelöst wird oder bestimmte Übungen vornehmen soll. Die Hundeschule übernimmt keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden sowie für Verletzungen, gesundheitliche Folgen oder Spätfolgen am Hund, auch wenn diese Schäden durch die Anwendung und Ausführung der gezeigten und veranlassten Übungen entstehen, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seitens der Hundetrainerin.

### **5. Veröffentlichungen**

Der Kunde erklärt sich bis auf ausdrücklichen, schriftlichen Widerruf damit einverstanden, dass Fotos oder Videoaufnahmen vom Kunden und seinem Hund auf der Homepage und dem Instagramaccount der Hundeschule Lilly's Hundeliebe veröffentlicht werden dürfen.

### **6. Schlussbestimmungen**

1. Vereinbarungen und Ergänzungen müssen in Schriftform erfolgen, mündliche Nebenabreden sind unwirksam.
2. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge. Eine unwirksame Bestimmung ist in diesem Fall durch eine wirksame Regelung zu ersetzen, die dem angestrebten Zweck des Vertrages am nächsten kommt und rechtlich zulässig ist.